

Protokollauszug

aus der

13. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes vom 09.06.2020

öffentlich

**Top 4.14 Bürgerhaushalt Potsdam 2020/21 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger', Nummer 16: Fahrradwege in Potsdam ausbauen und sicherer gestalten 20/SVV/0045
ungeändert beschlossen**

Herr Jäkel verweist auf die bisher erreichten Erfolge mit der Umsetzung des Radverkehrskonzeptes. Ein Teil der Vorschläge befindet sich bereits in der Umsetzung und der andere Teil sollte in das Radverkehrskonzept Eingang finden. Er empfiehlt den Antrag anzunehmen bzw. in den Prüfauftrag umzuwandeln.

Frau Hüneke spricht sich ebenfalls für die Annahme und Koordinierung über das Radverkehrskonzept aus, um dem Anliegen Nachdruck zu verleihen.

Herr Heuer verweist auf die gewählte Formulierung, welche bereits als Bekräftigung dargestellt worden ist. Der Antrag ist unterstützenswert.

Herr Jäkel schließt sich seinen Vorrednern an und plädiert jetzt ebenfalls für die Annahme des Antrages.

Der Ausschussvorsitzende stellt den Antrag zur Abstimmung:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, wie folgt zu beschließen:

Das Radwegenetz in Potsdam wird ausgebaut und sicherer gestaltet. Konkrete Maßnahmen sind: eine Radverbindung von der Kaiser-Friedrich-Straße zur Lindenallee, ein durchgehender Radweg am Havelufer von der Glienicker Brücke bis zur Neustädter Havelbucht, die Sanierung des für Fuß- und Radfahrer gemeinsam nutzbaren Weges entlang des Schafgrabens, eine Radverbindung durch den Schlaatz, ein durchgehender Radweg an/auf der Maulbeerallee und mehr Sicherheit für Radfahrer in der großen Weinmeisterstraße sowie vor dem Landtagsgebäude.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung: **8**
Ablehnung: **0**
Stimmenthaltung: **1**